

## Teilnahme

Die Fortbildung ist für die Teilnehmer/innen kostenlos. Fahrtkosten können leider nicht erstattet werden.

Die Anmeldung ist für die gesamte Fortbildungsdauer verbindlich. Ebenso ist die Begleitung einer Kirchengemeinde oder kirchlichen Einrichtung ein verbindlicher Teil der Fortbildung.

Nach Abschluss der Fortbildung können die Kirchlichen UmweltauditorInnen weitere Kirchengemeinden begleiten und Interne Audits durchführen. Für diese Leistungen erhalten sie eine Aufwandsentschädigung. Für die Begleitung der ersten Kirchengemeinde – als Teil der Fortbildung – wird jedoch keine Aufwandsentschädigung gewährt.

## Anmeldung

Wenn Sie an der Fortbildung zur/zum Kirchlichen Umweltauditor/in teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte verbindlich an bis zum **11. Februar 2011** bei:

**Annelie Hollmann**, EEBT Landesgeschäftsstelle  
[a.hollmann@eebt.de](mailto:a.hollmann@eebt.de)  
Tel: 0361 - 2224847-0/-12

[www.eebt.de](http://www.eebt.de)

Bitte geben Sie an, ob Sie zu den beiden Wochenendseminaren eine Übernachtung wünschen und wenn ja, ob in einem Einzel- oder Doppelzimmer.

EEBT ■ EEBT ■ EEBT ■ EEB  
BT ■ EEBT ■ EEBT ■ EEBT ■  
■ EEBT ■ EEBT ■ EEBT ■ E  
T ■ EEBT ■ EEBT ■ EEBT ■  
EEBT ■ EEBT ■ EEBT ■ EEB  
BT ■ EEBT ■ EEBT ■ EEBT ■  
■ EEBT ■ EEBT ■ EEBT ■ E  
EEBT ■ EEBT ■ EEBT ■ EEB

Titelfoto: Pünktchen. | photocase.com

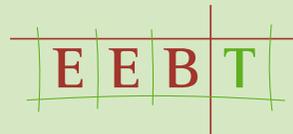


FORTBILDUNG

# Kirchliche Umweltaudatoren

## Fortbildung 2011–2012

EVANGELISCHE KIRCHE IN MITTELDEUTSCHLAND



Evangelische Erwachsenenbildung  
Landesgeschäftsstelle | Allerheiligenstr. 15a | 99084 Erfurt  
Telefon 0361. 222 48 47 -0 | Fax -46  
[www.eebt.de](http://www.eebt.de) | [info@eebt.de](mailto:info@eebt.de)

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:



EVANGELISCHE  
ERWACHSENENBILDUNG  
THÜRINGEN

## Idee

Der „Grüne Hahn“ ist ein Umweltmanagementsystem für Kirchengemeinden, das kompatibel mit der europäischen EMAS-Verordnung ist. Es ist deutschlandweit bereits in über 500 Gemeinden erprobt und seit 2009 in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland eingeführt. Der „Grüne Hahn“ ist ein Zertifikat, das bestens an kirchliche Verhältnisse angepasst ist.



Der Grüne Hahn will...

- gelebte Schöpfungsverantwortung ermöglichen
- die kirchliche Glaubwürdigkeit stärken
- kontinuierlich die Umweltbelastung verringern
- die Betriebskosten senken helfen
- mittel- und langfristig wirken
- Imagegewinn schaffen
- Menschen motivieren und Gemeinde bauen

## Ziel

Kirchliche Umweltauditoren und -auditorinnen begleiten den Prozess in den Kirchengemeinden. Die Teilnehmenden an der Fortbildung werden befähigt,



Kirchengemeinden bei der Einführung von Umweltmanagementsystemen (EMAS und Grüner Hahn) zu betreuen und Interne Audits durchzuführen.

Die Fortbildungsreihe richtet sich an Umweltbeauftragte, Umweltberater/innen und an Umweltfragen Interessierte aus kirchlichen Einrichtungen und Kirchengemeinden.

## Dauer

Für die Fortbildung vorgesehen sind 2 Wochenendseminare und 4 Samstage, die sogenannten Zirkeltage, über einen Zeitraum von einem Jahr hinweg.

Parallel zur Fortbildung betreuen die Auditoren / Auditorinnen eine Kirchengemeinde oder Einrichtung bei der Einführung des Grünen Hahns.

Der letzte Fortbildungstag ist als Kolloquium gestaltet und endet mit einer feierlichen Überreichung der Teilnahmezertifikate.

## Inhalt

In der Fortbildung soll Folgendes vermittelt werden:

- Schöpfungstheologie und Nachhaltigkeit
- Einführung in EMAS und Grünen Hahn
- Aufbau von Umweltmanagementsystemen und Ablauforganisation
- Umweltrecht und Sicherheitsfragen
- Umweltbestandsaufnahme
- Bewertung von Umweltwirkungen
- Entwicklung von Schöpfungsleitlinien, Umweltzielen und einem Umweltprogramm
- Internes Audit und Management Review
- Prozessorientiertes Arbeiten und Gremienarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit
- Praxisorientierte Module zu Themen wie Heizenergie Sparen, Strom Sparen u.Ä.

Inhaltlich verantwortlich für die Fortbildung ist die Beauftragte für Umweltmanagement der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, Siegrun Höhne, an der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt.

## Termine

Fr, 4.– So, 6. März 2011 (Fr, 17:00–So, 13:00)

### 1. Wochenendseminar

**Einführung in das kirchliche Umweltmanagement**



Fr, 6.– So, 8. Mai 2011, (Fr, 17:00–So, 13:00)

### 2. Wochenendseminar

**Umweltaspekte für eine Bestandsaufnahme**

Sa, 3. September 2011, 9:30-16:30 Uhr

#### Zirkeltag I

**Umweltmanagementsystem: Aufbau, Organigramm, Verantwortlichkeiten**

Sa, 19. November 2011, 9:30-16:30 Uhr

#### Zirkeltag II

**Kommunikation: Gremienarbeit und Öffentlichkeitsarbeit**

Sa, 21. Januar 2012, 9:30-16:30 Uhr

#### Zirkeltag III

**Internes Audit und Management Review. Wenn der Gutachter kommt**

Sa, 10. März 2012, 9:30-16:30 Uhr

#### Abschlussseminar

**Kolloquium und Übergabe der Zertifikate**

Die Fortbildung findet überwiegend in den Räumen der EEBT in Erfurt statt. Weitere Orte werden im Kurs noch festgelegt.

Über die Seminarorte im Einzelnen informieren Sie sich bitte im Internet unter [www.eebt.de](http://www.eebt.de)!